



Protokollauszug

aus der
50. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Groß Glienicke
vom 12.12.2023

öffentlich

Top 6.1 Bericht zur Entwicklung der Uferlandschaft am Groß Glienicker See

Frau Hartleb, Uferwegsbeauftragte der Landeshauptstadt Potsdam, berichtet anhand einer Präsentation (sh. Anlage zum Protokoll in Tagesordnungspunkt 6.1) detailliert zu dem aktuellen Stand und den zukünftigen Vorhaben an der Uferlandschaft Groß Glienicke.

Anschließend beantwortet Frau Hartleb die zahlreichen Fragen der Anwesenden.



Ufer Groß Glienicke

Lage und Ausblick

Landeshauptstadt Potsdam

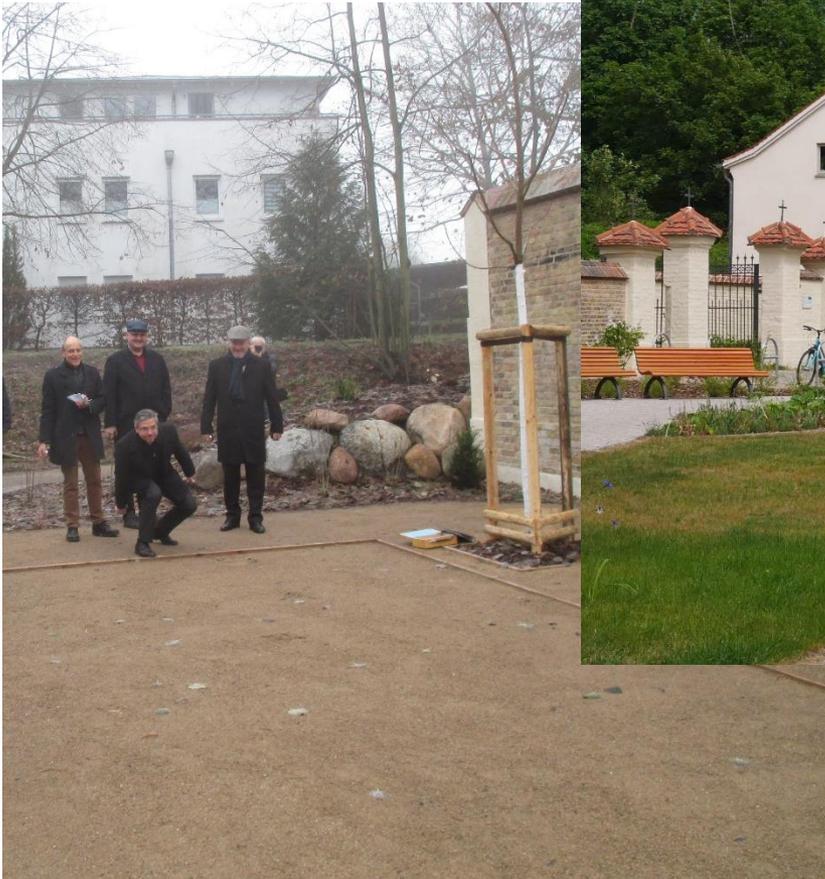


Grünpflege und Ufergestaltung

Grünpflege / Gestaltung - Wilhelm-Stintzing-Platz



Grünpflege / Gestaltung - Wilhelm-Stintzing-Platz



Badewiese:

- Frühjahr: Düngung, Nachsähen
- Neuer Sand nach Ostern
- Neugestaltung, inkl. Baumpflanzungen
2. Prio nach Schwimmsteg Süd-West-Ufer

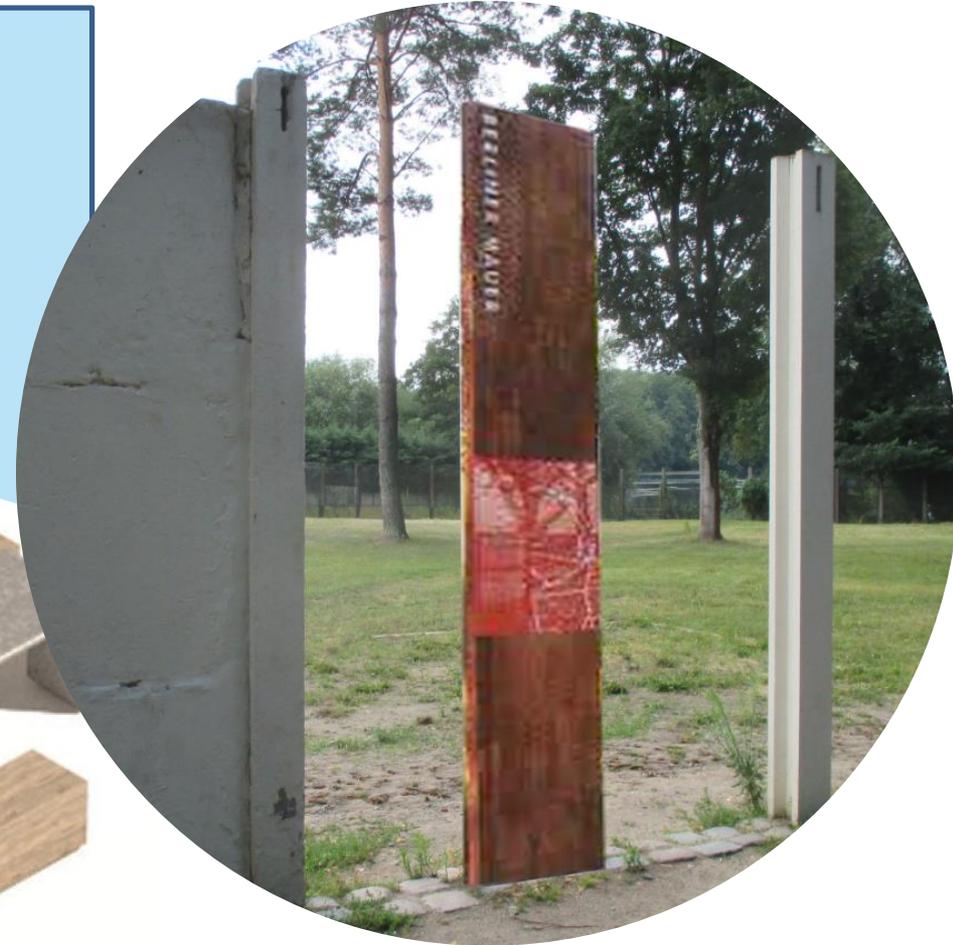


**Sichten
auf den See:**
Freischneiden im
Winter 23/24

Mauergedenkstätte – Ausblick

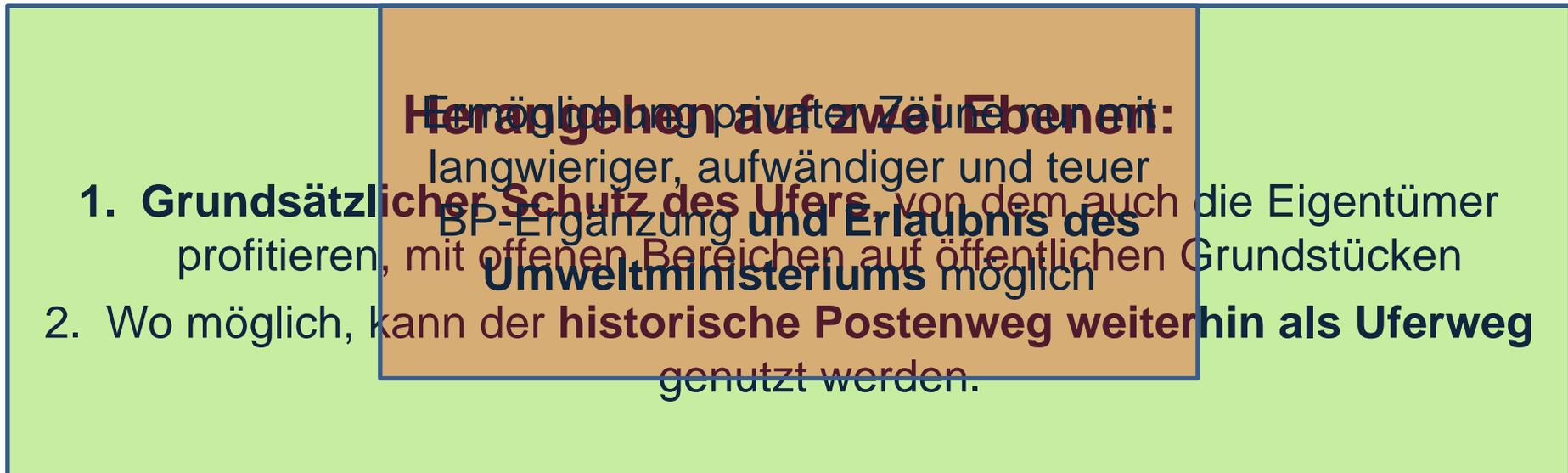
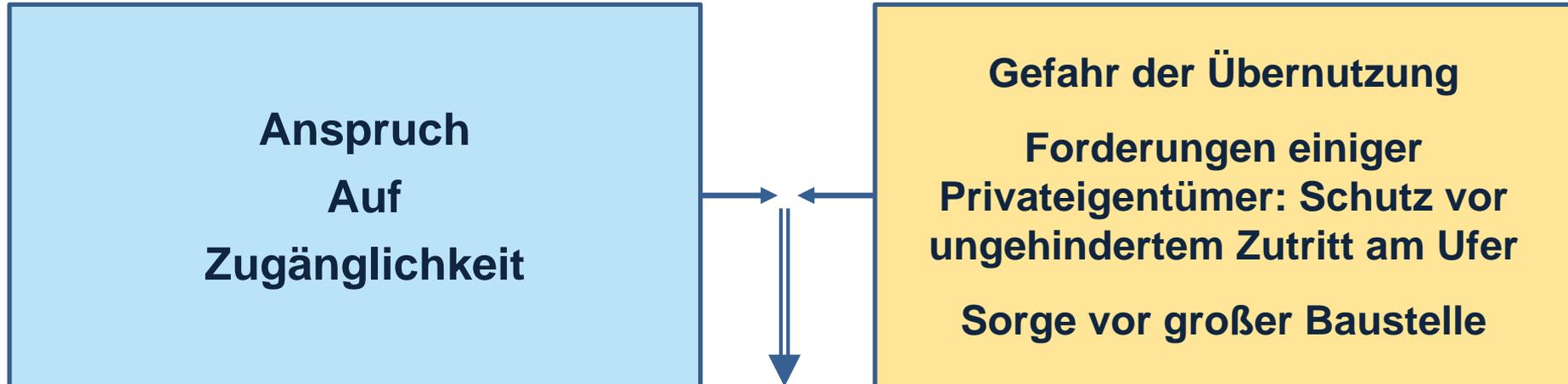
Kooperation mit GrünBerlin – Arbeitsgruppe Berliner Mauerweg

- Ersatz der inzwischen schwer lesbaren Informationstele
- Neue Informationen zur Berliner „Ur-Mauer“ und verschiedenen Mauer-Generationen
- Neue Bänke





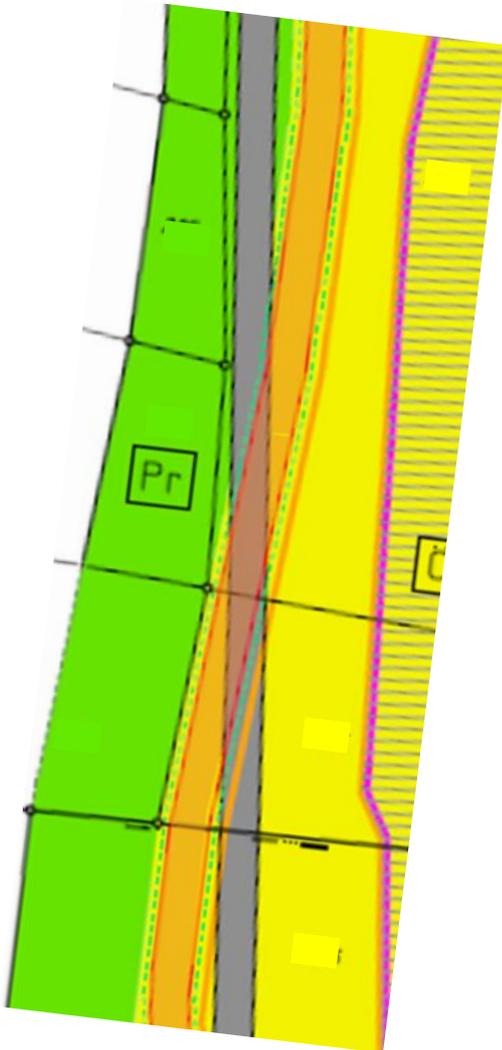
Konzept Uferzone



Konzept Uferzone – offene und geschützte Bereiche



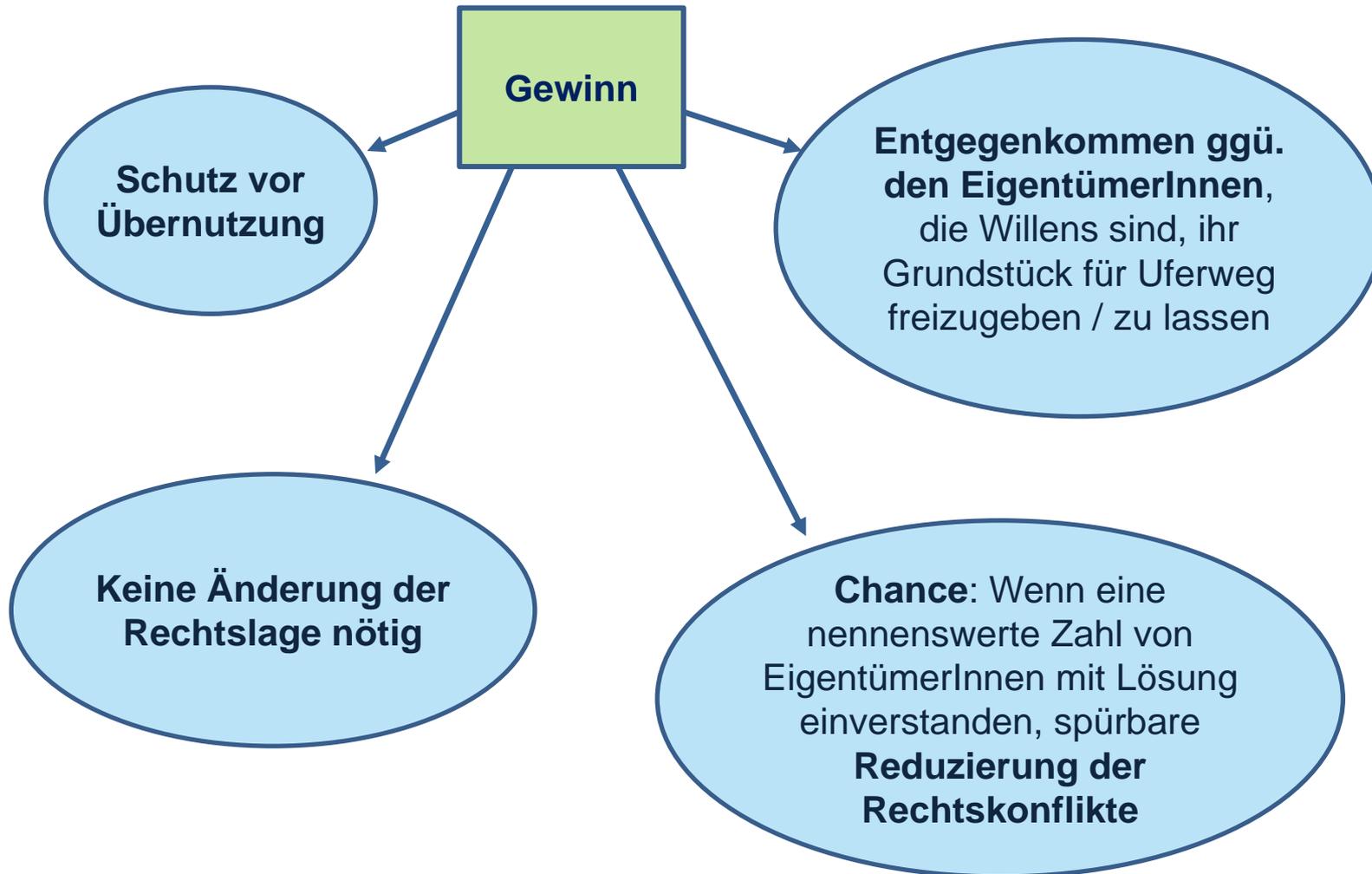
Konzept Uferzone - Wegeverlauf



Angebot: kein Bau eines neuen Uferwegs, sondern Beibehaltung des historischen Postenwegs, insbes. wenn:

- Anschlüsse gesichert werden können,
- Entspr. Wegedienstbarkeit zugunsten der Stadt,
- Einigung über rechtskonforme Ufergestaltung.

Konzept Uferzone



Angebot an die Eigentümer am 3.7.2023:

- Handlauf mit Zugang für Eigentümer
- Soweit möglich und gewollt: Weiternutzung Postenweg

Angebot! – Keine Pflicht

Bei Interesse an „Teilnahme“:
Standort / Verlauf des Handlaufs und ggf. Uferwegs wird grundstücksspezifisch abgesprochen.

Naturschutzmaßnahme im LSG! Im Uferbereich daher nicht zulässig:

- intensive gärtnerische Eingriffe (Beete, regelmäßiges Rasenmähen, Formschnitte)
- Abgrenzungen senkrecht zum Ufer, auch zwischen den Nachbarn (Schutz des Landschaftsbildes),
- feste Installationen (Terrassen, Spielgeräte).

Konzept Uferzone – „Prototyp“ Badestelle



Frühjahr 2023: „Prototypen“ rings um die Badewiese aufgebaut



GESCHÜTZTER LEBENSRAUM



- Fläche nicht betreten
- Hunde fernhalten
- Störungen vermeiden

Eine Bitte des Fachbereich Klima, Umwelt und Grünflächen



Eingrenzungen zum Naturschutz



Mai 2022



Eingrenzungen zum Naturschutz



Juli 2023



Herzlich willkommen am Groß Glienicker See!

Das Ufer des Groß Glienicker Sees ist ein geschützter Naturraum. Zudem verlaufen weite Teile des Uferwegs über Privatgrundstücke.

Bitte verhalten Sie sich zum Schutz der Natur und mit Rücksicht auf die Eigentümerinnen und Eigentümer achtsam, führen Sie Hunde an der Leine und entsorgen Sie Abfall nur in den dafür vorgesehenen Abfallbehältern.

Das Fahrradfahren ist auf dem Uferweg nicht gestattet.

Wir arbeiten darauf hin, dass der Uferweg durchgängig nutzbar wird. Ein wichtiger Baustein dafür ist ein respektvolles Miteinander vor Ort.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung!

Die Landeshauptstadt Potsdam
Bereich Grünflächen – Telefon: 0331 289-4601





Durchgängigkeit

Rechtswidrige Einfriedungen - Zäune

Zäune in der öffentlichen
Grünfläche / im LSG

Verfahren laufen

ein Weg-sperrender Zaun, ein Zaun
im Uferbereich beseitigt
Zweiter Weg-sperrender Zaun:
aktuell Versuch gütlicher Einigung



Rechtswidrige Einfriedungen – Hecken etc.



Hecken / sperrende Anpflanzungen / sperrender Bewuchs

Generell:

zunächst Versuch gütlicher Einigung: Angebot
Eingrenzung des Uferbereichs über
Naturschutzzaun bei Auflockerung der Hecken



Wenn keine
Einigung möglich:
Ordnungsrechtliche
Einordnung

Rechtlich (noch) greifbar?
Hinweis: Anpflanzung linearer Hecken rechtswidrig,
auch wenn Pflanzen aus der Pflanzliste des BP

- Wenn gesamter Abschnitt gesperrt und rechtlich nicht (mehr) greifbar: Prüfung von Alternativen, z.B. temporärer Schwimmsteg
- Ultima Ratio: Abwarten des Enteignungsverfahrens

Wegerechte

Enteignungsverfahren

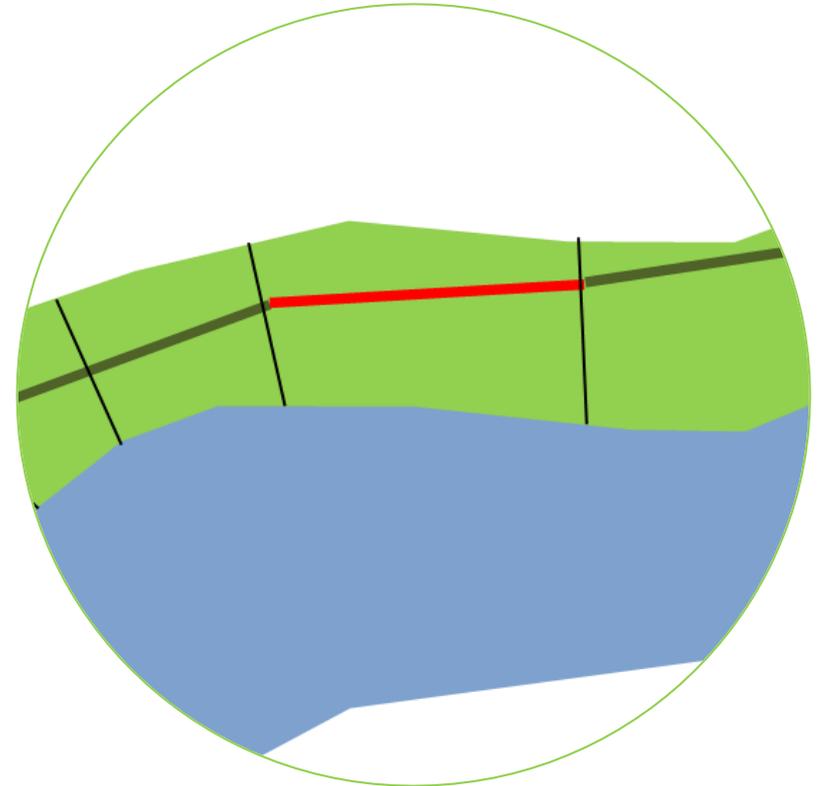


„Pilotverfahren“ aus formellen
Gründen ans LG zurückverwiesen



Aber: Bebauungsplan GG 8 als
Grundlage für Enteignungen bestätigt
→ **Meilenstein**

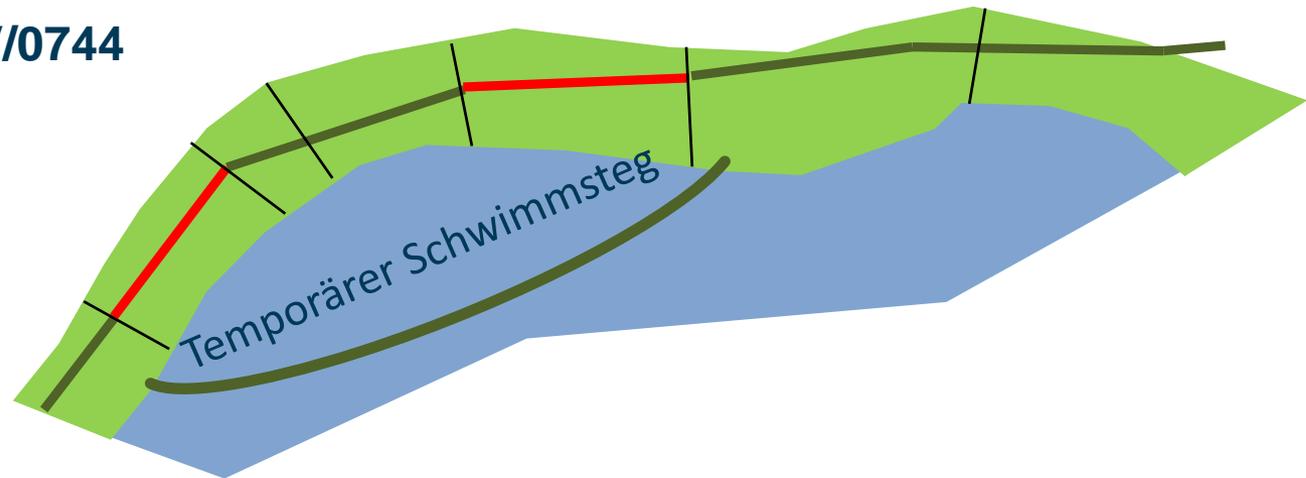
Aktuell Ausstehend: Gutachten des
Obersten Gutachterausschusses



Alternative: Temporäre Schwimmstege



Prüfauftrag 21/SVV/0744

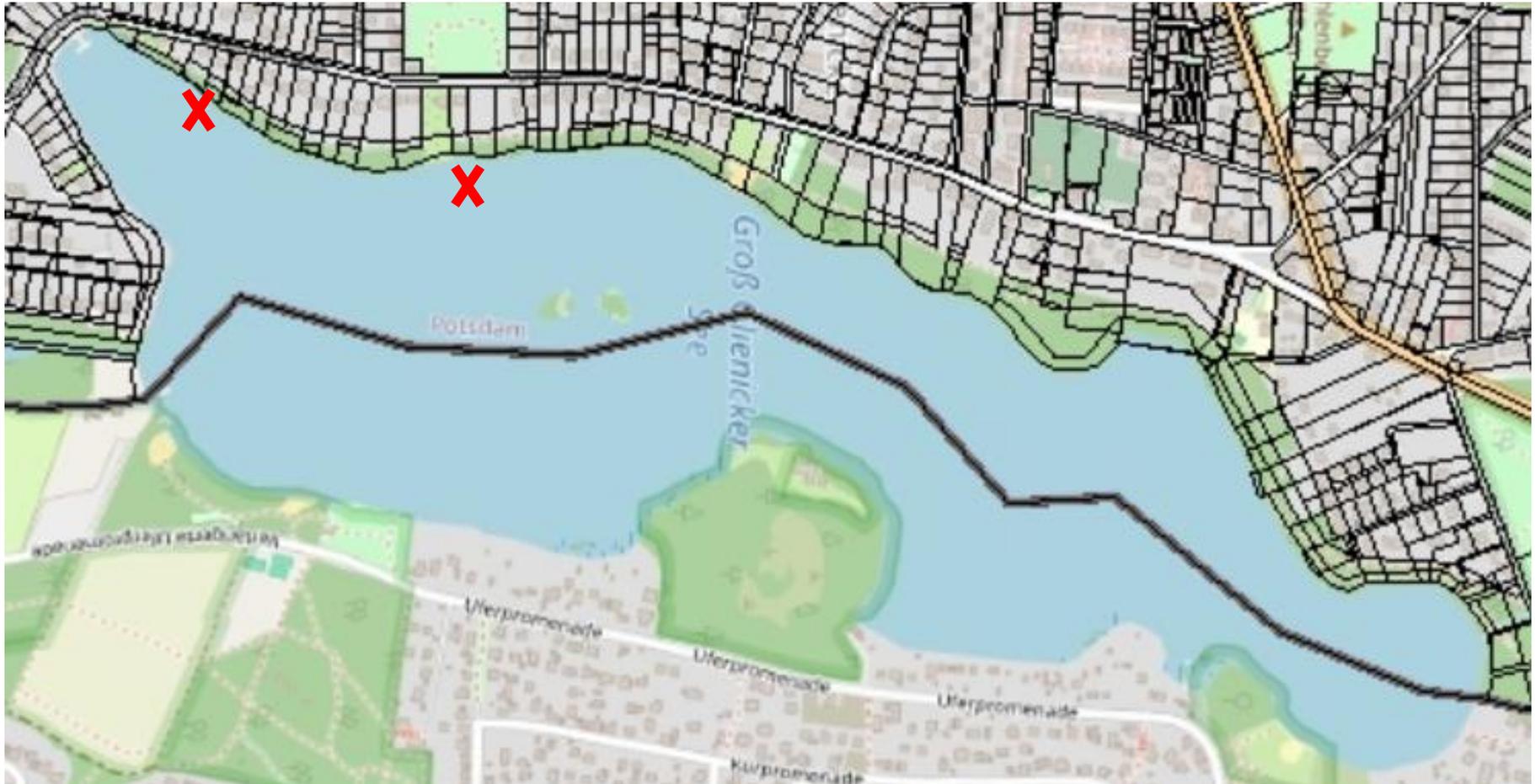


Südwest-Ufer:

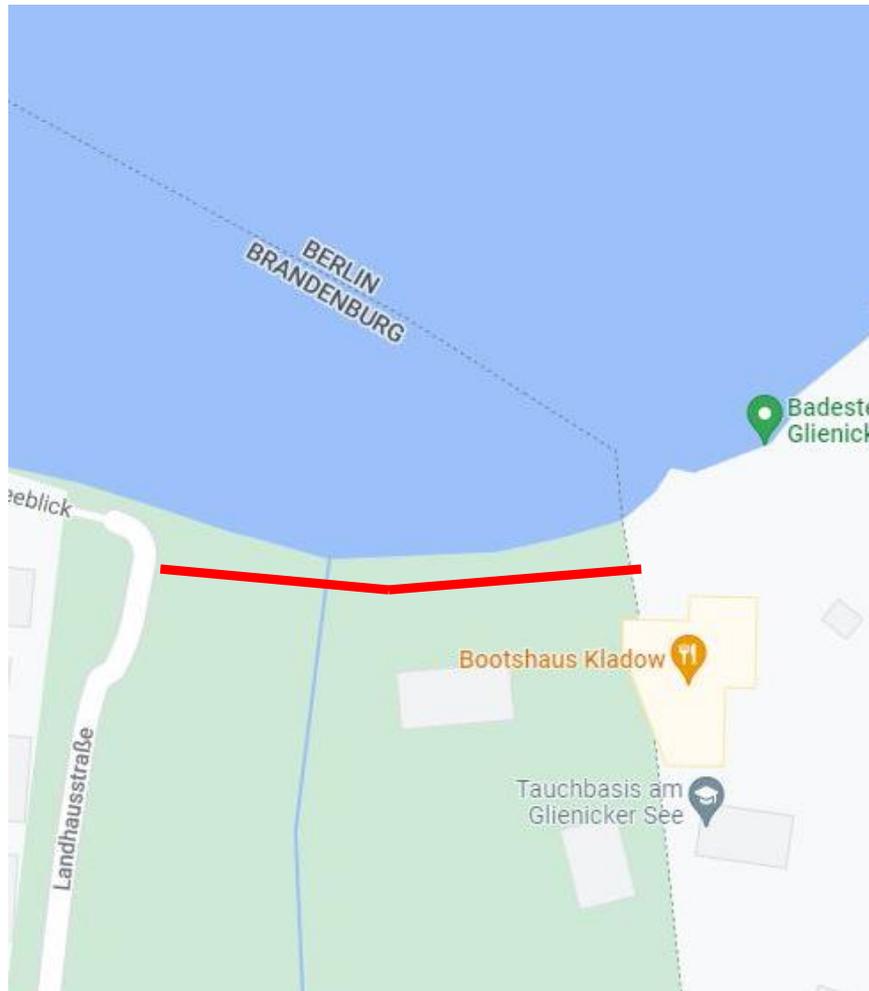
- Interne Vorprüfung: keine Anzeichen, die gegen Genehmigungsfähigkeit sprechen
- Gespräch mit einem Eigentümer steht aus, danach kann Planung in Auftrag gegeben werden
- Ausführliche Beteiligung im Genehmigungsverfahren



Zwischenziel: Durchgängigkeit Westufer



Übergang nach Spandau



- Verhandlungen mit den betroffenen Eigentümern nicht abgeschlossen.
- Alles auf freiwilliger Basis, da nicht mehr im Gebiet des Bebauungsplans.
- Wenn keine Einigung möglich: Suche nach Alternativen an der Uferkante



Vielen Dank
für die Aufmerksamkeit.